



Protokoll zur Jahreshauptversammlung am 26. April 2019

Beginn der Sitzung 18:10 Uhr

Unser 1. Vorstand Marina Bormann begrüßt die Anwesenden recht herzlich. Es wurde fristgerecht schriftlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung eingeladen, im Reichenhaller Tagblatt eine Ankündigung veröffentlicht und im Vereinsheim ein Aushang platziert. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Es folgt eine Gedenkminute für unsere verstorbenen Mitglieder. Die mit der Einladung veröffentlichte Tagesordnung (siehe Anlage) wird einstimmig mit 29 JA-Stimmen genehmigt. Ebenfalls einstimmig wird die Teilnahme von drei langjährigen Freunden des Vereins genehmigt.

Tätigkeitsberichte der Amtsinhaber

Vorstand Marina Bormann beginnt mit der Bestätigung, dass wir ein ruhiges Vereinsjahr hinter uns haben. Die Durchführung unserer Turniere war ebenfalls wieder perfekt. Leider konnten wir am letztjährigen Sommerfest nicht so viele Mitglieder begrüßen, wie wir geplant hatten. Aus diesem Grunde werden wir heuer eine Änderung vornehmen. Wir werden heuer den Saisonabschluss mit einem Herbstfest kombinieren. Der Saisonabschluss war bisher immer gut besucht und erfährt heuer mit der Aufwertung noch einen zusätzlichen besonderen Rahmen. Zweiter Vorstand Walter Schimpl wird beim letzten Tagesordnungspunkt etwas sagen.

Sportwart Werner Hofhammer bedauert, dass heuer keine Clubmeisterschaft Winter zustande gekommen ist. Das Wetter war uns einfach nicht gewogen. Für den kommenden Winter regt er an, ggf. in eine Halle auszuweichen. Der sportliche Höhepunkt war der Klassenerhalt in der Kreisoberliga, der mit einer mittleren Platzierung nie gefährdet war. Es folgt ein kurzer Hinweis auf die anstehenden Turniertermine und den Hinweis auf den Schönramer-Cup. Besonders freut unseren Sportwart, dass er zum Start des Sommertrainings fünf Mannschaften am Start hatte. Aber auch die Kreisliga und die eigene Durchführung von zwei Turnieren sind in Planung.

Marina Bormann dankt unserem Sportwart und ergänzt, dass wir heuer nicht zur Turnierabsprache des Kreises eingeladen worden sind. Bei der Überarbeitung der Unterlagen wegen Datenschutz ist unsere Vereinsadresse versehentlich gelöscht worden. Die Korrektur wurde bereits vorgenommen. Trotzdem werden wir in Anlehnung an den Terminplan des Kreises zwei eigene Turniere durchführen.

Schriftführer Heiko Schünhoff berichtet, dass unser Mitgliederbestand wieder auf 81 angestiegen ist. Erfreulich, nachdem die Zahlen zuletzt rückläufig waren. Unsere Webseite ist nunmehr auch schon seit über 15 Jahren im Einsatz und hat seitdem über 270.000 Besucher gezählt. Ein Beleg dafür, dass unsere Webseite auch wahrgenommen wird, so der Schriftführer.

Marina Bormann ergänzt die Mitgliedermeldung mit Vorstellung der zuletzt eingetretenen und heute anwesenden Mitglieder Thomas Cornelius und Thomas Stettmeier. Mit dem Hinweis, dass später noch die Wortmeldung von Walter Schimpl und Hüttenwart Horst Gambalat folgt, übergibt unser Vorstand für den nächsten Tagesordnungspunkt das Wort an unseren Finanzbeirat.



Bericht Finanzbeirat und Kassier

Peter Walter berichtet kurz über die finanzielle Situation, sein Bericht ist als Anlage diesem Protokoll beigelegt. Er schließt seine Ausführungen mit dem Antrag auf Entlastung des Kassiers.

Kassier Hans Graßmann dankt zunächst dem Steuerbüro, seinem Vorredner und dem Vorstand für die Unterstützung. In weiteren Ergänzungen erklärt er einzelne Bilanzposten. Der stete Rückgang beim Getränkeverzehr wird uns in naher Zukunft zum Handeln zwingen. Das ausgeglichene Bilanzergebnis war nur eine Folge der eingesparten Wirte Vergütung. Jeder ist angehalten, auch einmal leere Biertragerl aufzuräumen. Mit dem Hinweis, dass die Kassenbücher jederzeit eingesehen werden können, schließt Hans Graßmann seinen Bericht.

Die Entlastung des Kassiers erfolgt mit 28 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und einer Enthaltung.

Marina Bormann dankt dem Kassier für seine Ausführungen und greift das Thema Unterstützung der Vorstandschaft bei der Wirtetätigkeit auf. Hier geht es um allgemeines Aufräumen, Leergut verräumen, Handtücher zum Waschen mitzunehmen oder auch einmal Holz in die Hütte zu tragen. Trotz allem klappt es aktuell ganz gut. Aktuell stehen auch keine größeren Anschaffungen an. Überlegungen gehen aber dahin, ggf. einmal das Gebläse zu tauschen oder zu reparieren.

Ehrungen

Es folgt die Ehrung der Jubilare durch den Schriftführer. Die Liste der Ehrungen ist im Anhang des Protokolls.

Sonstiges

Im letzten Tagesordnungspunkt dankt Walter Schimpl dem Hüttenwart Horst Gambalat und fordert alle zur Unterstützung des Hüttenwartes auf. Im Fokus liegt die Reinigung der Clubhütte. Als Termin hat er den 3. Mai 2019 ab 14 Uhr vorgesehen. Neben den Damen finden sich auch noch fünf Herren, damit die Arbeiten zügig vorangehen können. Putzmittel etc. wird durch die Damen organisiert. In diesem Zusammenhang mahnt Herbert Jais einmal mehr an, allgemein mehr zusammen zu rücken und die Kameradschaft – wie z. B. Ostermontag – zu pflegen. Erich Huber regt an, künftig zwei Reihen für den Gottesdienst zu reservieren.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht, die Sitzung endet um 18:40 Uhr

Bad Reichenhall, 28. April 2019

Marina Bormann
1. Vorstand

Heiko Schünhoff
Schriftführer



Anwesend: 29 stimmberechtigte Mitglieder

Bormann, Marina	Cornelius, Thomas
Edfelder, Birgit	Graßmann, Hans jun.
Hipf, Josef	Hofhammer, Rosmarie
Hofhammer, Werner	Hohberger, Claus
Holzgartner, Johann	Huber, Erich
Huber, Erika	Hupfauer, Jakob
Jais, Herbert	Kaniber, Erich
Kastner, Dieter	Mayer, Gerlinde
Moser, Hermann	Ruckdeschl, Michael
Schimpl, Angela	Schimpl, Walter
Schlosser, Kurt	Schönhoff, Heiko
Staller, Andreas	Stettmeier, Thomas
Strobl, Harald	Walter, Peter
Weber, Martin	Werner, Hans-Joachim
Wurzinger, Ralf	

Anlagen:

Die Tagesordnung im Überblick:

1. Grußwort 1. Vorsitzende
2. Feststellung Beschlussfähigkeit, Genehmigung Tagesordnung
3. Tätigkeitsberichte der Amtsinhaber
4. Bericht Finanzbeirat und Kassier, Entlastung Kassier
5. Ehrungen
6. Sonstiges, Wünsche und Anträge
- Unterstützung Hüttenwart



Finanzbericht des 1. Eisstockclub Bad Reichenhall e. V.

für das Jahr 2018

Das finanzielle Volumen des 1. Eisstockclubs im Jahr 2018 betrug etwa € 21.500,-, ca. € 4.200,- im sportlichen Bereich und € 17.300,- im gastronomischen Bereich. Nach den uns vorgegebenen Richtlinien sind die Bereiche sportliche und gastronomische Einnahmen und Ausgaben streng voneinander zu trennen. Die Steuergesetze schreiben vor, dass die Gaststätteneinnahmen mit 19 % umsatzsteuerpflichtig sind und der sportliche Bereich von jeglicher Steuer befreit ist. Das Jahr 2018 verzeichnet im Getränkeverkauf einen Rückgang von ca. € 760,- (ca. 5 %). Der Rohgewinnaufschlag betrug ca. 81 %. Im Jahr 2018 blieb das Vereinsvermögen von ca. € 20.000,- auf Vorjahresniveau.

In 2018 gab es keine größeren Ausgaben.

Mehreinnahmen aus dem sportlich ideellen Bereich	1.523,99 €
Verlust aus dem gastronomischen Bereich	-1.362,19 €
Gesamtergebnis	<u><u>161,80 €</u></u>

Der Verein steht finanziell auf gesunden Beinen.
Hier gilt es der Vorstandschaft einen Dank auszusprechen.

Die Abrechnungen und Kassenführung werden durch den Kassier des Vereins mit großer Sorgfalt erledigt. Ihm gilt ein besonderer Dank für sein Engagement. Die Buchführung und Umsatzsteuerermeldungen werden vom Steuerbüro erledigt. Die Entlastung des Kassiers kann ohne Einschränkung erteilt werden.

Die notwendigen Bescheinigungen des Finanzamtes liegen vor, sodass die Erteilung der Gemeinnützigkeit gewährleistet ist.

Bad Reichenhall, den 19. März 2019

Peter Walter
Bilanzbuchhalter



Vereinsjubiläum 2019

Georg Edfelder	10
Jakob Hupfauer	15
Kurt Schlosser	15
Werner Hofhammer	25
Daniel Jais	25
Rudolf Eckinger	25
Rosalind Graßmann	30
Johann Wallner	40
Rudolf Gschaidner	45